

FMZ 5000 Brandmelder- und
Löschsteuerzentralen – modulare Systeme
anwendungsspezifisch vernetzt

*Cool down.
Fire Protection by*

MINIMAX

OPTIMALER

Brandmelder- und Löschsteuerzentralen FMZ 5000 – Sicherheit rund um die Uhr

Brandmeldeanlagen sind das Herz eines verantwortlichen Sicherheitsmanagements. Jedes Objekt und jeder Einsatzbereich hat spezielle Anforderungen und birgt Risiken. Die Minimax Brandmelder- und Löschsteuerzentralen FMZ 5000 sorgen für die optimale Branderkennung und ein perfektes Zusammenspiel untereinander sowie mit allen anderen vom Schutzkonzept geforderten Komponenten – und garantieren somit uneingeschränkte Sicherheit.

Ein Typ für alle Aufgaben – optimiert und unkompliziert

Alle Varianten der FMZ 5000 sind hochmoderne kombinierte Brandmelder- und Löschsteuerzentralen in vollständig modularem Aufbau und mit frei programmierbarer Steuerung. Sie erfüllen daher nahezu jede beliebige Projektanforderung. Da die Anforderungen je nach Gebäude und Anwendung variieren, gibt es FMZ 5000 Zentralen für unterschiedliche Einsatzbereiche und Systemgrößen – somit steht Ihnen immer die passende Zentrale zur Verfügung.

Für die Brandmelderzentralen oder Löschansteuerungen werden für die Wandmontage oder in 19"-Stand-schränken immer die gleichen Hardwaremodule verwendet. Durch diese Modularität kann die FMZ 5000 bei Änderungen der Gebäudenutzung, der Brandfallsteuerung oder des Schutzkonzepts problemlos durch Austauschen, Hinzufügen oder Entfernen von Funktionsmodulen angepasst werden.



SCHUTZ

rund um die Uhr

Vielfältige Funktionen

Alle FMZ 5000 Varianten vereinen innovative Funktionen mit fortschrittlichen Brandmelder- und Löschststeuerzentralen in einem Gerät – und können natürlich auch miteinander vernetzt werden.

Zu den herausragenden Funktionen zählen:

- ▶ klare Meldungsanzeigen und einfache Bedienung in allen Situationen durch ein großes grafisches Display mit ergonomischer Bedienerführung über Menü
- ▶ Ringbustechnologie für die Funktionen Melden, Steuern und Überwachen mit allen modernen Eigenschaften und beliebig vielen Stichabgängen – auch in Ex-Bereichen
- ▶ der Betrieb von Meldern für raue Industrieumgebungen für alle Brandkenngößen wie Wärme, Rauch, Flamme, CO-Brandgas usw. – selbstverständlich direkt auf einem analog adressierbaren Melderring einsetzbar
- ▶ bis zu 32 Zentralen und Anzeige-/Bedienfelder – ringförmig redundant vernetzbar
- ▶ grafisch frei programmierbare Steuerung, die alle Anforderungen sowohl an die Anzeige von Meldungen als auch an die auszuführenden Steuerungen in beliebigen logischen und zeitlichen Verknüpfungen erfüllt
- ▶ redundanter Aufbau zur Brandmeldung und Ansteuerung von Mehrbereichslöschanlagen beliebiger Art
- ▶ einfachste Anpassung an veränderte Einsatzbedingungen und Aufgaben durch Funktionsmodule und grafische Konfiguration



VERNETZUNGS

Leitstellen- und Gebäude-Management-System WinGuard



Industriemelder

Standardmelder

Hochtemperatur-
wärmemelder
UniVario WMX

Blitzleuchte

Hupe

UV- oder IR-
Flammenmelder
UniVario FMX

Löschanlagensteuerung
Grenzwerttechnik, Beispiel:
Ansteuerung Inertgas-Feuerlöschanlage

Ansteuerung
Feuerlöschanlage



Nebenzentrale
FMZ 5000
mod S

Mx
Ringförmige

Parallelan-
zeigetableau
FMZ 5000
mod 4

Elektronischer
Schaltschrank
ESS 5000

Akustische Alarmierung

Handauslösung

Ringbus

Analog adressierbare
Löschanlagenüberwachung

Endschalter

Eingangsmodul

Druckschalter

Schwimmerschalter

TECHNIK im Überblick



Ferndiagnose über Webbrowser



Kombinierte
Haupt-
Unterzentrale
FMZ 5000
mod XL

Net

Vernetzung
von
Zentralen

Unterzentrale
FMZ 5000
mod 12



Störmeldeübertragung



Alarmübertragung



Feuerwehrbedienfeld



Feuerwehrranzeigetableau



Meldungsweiterleitung

Hochtemperatur-
wärmemelder
UniVario WMX



UV- oder IR-
Flammenmelder
UniVario FMX



Eingangsmodul



Ansaugrauchmelder



Handfeuermelder



Ringbus

Analog adressierbare Meldetechnik

Akustische
Alarmierung



Optischer Rauchmelder



Ausgangsmodul



Branderkennung



Funkenmelder FUX

Loopkoppler



Anschluss von
Grenzwerttechnik
an Loop

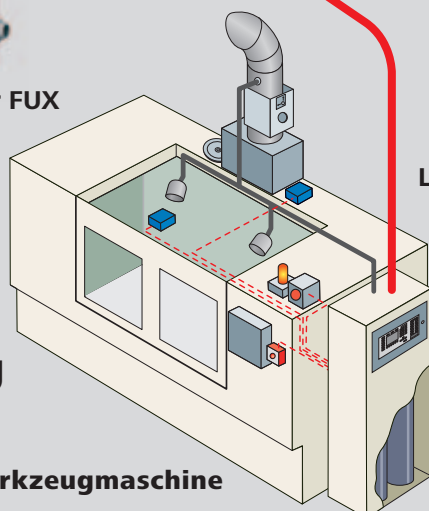


Ionisationsrauchmelder IMX

Optische
Alarmierung



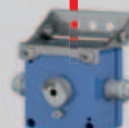
Löschung



Unverzögerte Branderkennung und -löschung

Beispiel: Ansteuerung
Feuerlöschanlage für Werkzeugmaschine

Brandgasmelder GMX



FÜR JEDE AUF

Nichtmodulare Zentrale für kleine Objekte und Einbereichsanlagen

Die Kompaktzentrale **FMZ 5000 mod S** wird in kleinen Projekten oder Einbereichslöschanlagen eingesetzt.

FMZ 5000 mod S

Kompaktzentrale aus dem System FMZ 5000 zum Betrieb von Grenzwertmeldern in standard- oder industrietauglicher Bauform. Hervorragend geeignet zur Brandmeldung, Überwachung und Ansteuerung von Alarmierungsmitteln oder einer Einbereichslöschanlage.



Modulare Zentralen für mittlere Objekte und kleine Mehrbereichsanlagen

Die **FMZ 5000 mod 4** und **FMZ 5000 mod 12** als kleinste Bauformen der modularen Ausführungen werden in kleineren bis mittleren Projekten eingesetzt. Sie eignen sich besonders für den größeren Objektschutz und in kleinen Mehrbereichslöschanlagen.

FMZ 5000 mod 4

Kleinster modularer Grundausbau der FMZ 5000. Das Wandgehäuse ist auch für wandbündigen Einbau oder für Pulte geeignet.



FMZ 5000 mod 12

Grundausbau mittlerer Größe der FMZ 5000. Elegantes 19"-Wandgehäuse mit Glaseinsatz in Fronttür mit Edelstahl-Einfassung.



Anwendung

Jede Variante der **FMZ 5000** kann entweder als reine Brandmelderzentrale oder als kombinierte Brandmelder- und Löschesteuerzentrale in Wasser- oder Gaslöschanlagen, als Funkenmelder- und Funkenlöschzentrale sowie in allen Anwendungen mit unverzügter Branderkennung, zum Beispiel im Maschinenschutz oder in Lackieranlagen,

eingesetzt werden. Alle modularen Varianten können durch ihre optional redundante Hardware auch zur Ansteuerung und Überwachung von Mehrbereichslöschanlagen verwendet werden und sind ebenso zur Überwachung von Sprinkleranlagen geeignet.

Modulare Zentralen für große Objekte und Multifunktionsanlagen

Die modularen Großzentralen FMZ 5000 XL 21 HE, FMZ 5000 XL 31 HE und FMZ 5000 XL 40 HE in 19"-Wand- oder -Standgehäusen erfüllen die Anforderungen auch von sehr großen Projekten und der komplexen Ansteuerung und Überwachung von großen Löschanlagen.

FMZ 5000 XL 21 HE

Größerer Grundausbau der FMZ 5000 in einem 19"-Wandgehäuse mit einer Höhe von 21 HE.



FMZ 5000 XL 31 HE und 40 HE

Größte Grundausbauten der FMZ 5000 in einem 19"-Standgehäuse mit einer Höhe von 31 HE oder 41 HE mit variablen Tiefen-, Breiten- und Sockelmaßen.



Für alle modularen Zentralen gilt:

- ▶ geeignet zum Anschluss von Brandmeldern in standard- oder industrietauglicher Bauform mit adressierbarer oder Grenzwerttechnik
- ▶ Aktivierung von Übertragungseinrichtungen für Feuer und Störung sowie Datenkommunikation zu Managementsystemen und Leitstellen mit offenen Datenprotokollen
- ▶ Meldungsanzeige auf großem LC-Display und LEDs, menügeführte Bedienung über Softkeys
- ▶ identische Funktionsmodule und Komponenten in allen Varianten für geringe Betriebskosten und einfache Erweiterungen

Vernetzte Systeme

Alle Brandmelder- und Löschsteserzentralen FMZ 5000 können miteinander über das ringförmige, redundante **MxNet** vernetzt werden. Vorhandene Anlagen können nachträglich vernetzt oder um weitere Zentralen zu einem Netzwerk erweitert werden. So lässt sich das System jederzeit leicht etwaigen Änderungen von Gebäuden

oder Fertigungsprozessen anpassen. Zentrale Einrichtungen wie Brandmeldeinformationssysteme, Lageplantableaus, Protokolldrucker etc. können ebenfalls im Netz integriert werden. Es kann somit an unterschiedlichen Stellen ein schneller Überblick über die Verhältnisse in den geschützten Bereichen gewonnen werden.

VORTEILE

auf einen Blick

► **Erhöhte Funktionalität**

Wesentliche zusätzliche Funktionalität und Nutzen innerhalb des Brandschutzkonzeptes für ein zu schützendes Objekt durch die Vernetzung von Brandmelderzentralen, Löschsteuerzentralen, Anzeigetableaus etc.

► **Erweiterte Meldungsweiterleitung**

Alle oder bestimmte Meldungen können mehreren Empfängern angezeigt und zentral zu Leitstellen für die Steuerung von sicherheitstechnischen Einrichtungen des Gebäudes – zum Beispiel für den Gebäudezutritt – gesendet werden.

► **Kommunikation über offene Protokolle**

Die Kommunikation vom vernetzten Brandmeldesystem zu übergeordneten Stellen erfolgt mit offenen Protokollen; spezielle Anpassungen sind nicht notwendig.

► **Übergreifende Brandfallsteuerungen**

Erlaubt übergreifende Brandfallsteuerungen – Ereignisse an einer Stelle können an beliebigen anderen Stellen Aktionen veranlassen.

► **Erleichterte Wartung**

Die Wartung der gesamten Anlage wird durch zentrale Zugriffsstellen vor Ort oder extern signifikant erleichtert.

► **Weltweite Zulassungen**

Minimax Brandmelder und Brandmelde- und Löschsteuerzentralen besitzen neben den Anerkennungen des VdS jeweils verschiedene weitere relevante internationale Anerkennungen.

► **Weiterführende Informationen**

Eine komplette Übersicht über Brandmelder, Brandmelde- und Löschsteuerzentralen sowie ergänzende Produkte sowie technische Produktinformationen finden Sie im „Produktkatalog BMA“ auf unserer Website www.minimax.de

Minimax GmbH & Co. KG
Industriestraße 10/12
23840 Bad Oldesloe
Tel. +49 4531 803-0
Fax +49 4531 803-248
E-Mail detection@minimax.de
www.minimax.de

